



Presseinformation

Digitaler Austausch zum Planungswettbewerb startet Dialogveranstaltung und Online-Beteiligung

(Hamburg, 08. März 2021) Es ist der Auftakt für den wettbewerbsbegleitenden Dialogprozess zur Erweiterung des Hamburger Hauptbahnhofs: am Montag, 22. März, findet von 18 bis 20 Uhr die erste öffentliche, digitale Dialogveranstaltung rund um das Projekt statt. Parallel läuft bereits die Online-Beteiligung unter www.hbfhh.de.

Die Freie und Hansestadt Hamburg und die Deutsche Bahn laden alle Interessierten dazu ein, sich über den Wettbewerb zur Erweiterung zu informieren und Fragen sowie Hinweise einzubringen. Eine Anmeldung zu der Dialogveranstaltung ist nicht notwendig – die Teilnahme ist ganz einfach unter www.hbfhh.de/veranstaltungen möglich.

Im Mittelpunkt steht der direkte Austausch zum Wettbewerb. Nach einer Vorstellung des aktuellen Projektstandes und des Dialogprozesses folgt die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Impulse zu geben. Fragen aus dem Live-Chat beantworten Franz-Josef Höing, Oberbaudirektor der Freien und Hansestadt Hamburg, Martin Huber, Amtsleiter in der Hamburger Behörde für Verkehr und Mobilitätswende, und Oliver Hasenkamp, Leiter Objektentwicklung und Planung DB Station & Service AG. Die Inhalte, die Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte einbringen, fließen gemeinsam mit den Hinweisen aus dem ergänzenden Online-Dialog unter www.hbfhh.de/online-dialog in ein Impulspapier. Dieses wird den am Wettbewerb teilnehmenden Büros sowie der Preisgerichts-Jury zur Verfügung gestellt.

Seit Januar 2021 sind Architekten-, Landschaftsarchitekten- und Stadtplanungs-Büros dazu aufgerufen, sich für die Teilnahme am städtebaulichen Wettbewerb zu qualifizieren. Ziel ist die Erstellung eines schlüssigen Gesamtkonzeptes für die Erweiterung des Hamburger Hauptbahnhofs. Im April starten die ausgewählten Kandidatinnen und Kandidaten mit ihrer kreativen Arbeit. Der Online-Dialog, in dem interessierte Hamburgerinnen und Hamburger, Fahrgäste und Besuchende ihren Impuls zu den Aufgabenfeldern geben und Fragen an das Projektteam einreichen können, läuft noch bis zum 28. März unter: www.hbfhh.de/online-dialog.



Rückfragen der Medien

ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH
Armin Daum
Telefon: 040 380880 - 68
E-Mail: hbfhh@rege-hamburg.de

Pressestelle Deutsche Bahn AG
Franziska Hentschke, Leiterin Pressestelle
Telefon: 040 3918 4498
E-Mail: presse.h@deutschebahn.com

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Susanne Enz | Pressesprecherin
Telefon: 040 42840 2051
E-Mail: pressestelle@bsw.hamburg.de

Behörde für Verkehr und Mobilitätswende
Dennis Heinert | Pressesprecher
Telefon: 040 42841 3211
E-Mail: pressestelle@bvm.hamburg.de